

Inhalt

Inhalt	5
Vorwort	7
1. Was die Probezeit mit sozialer Kompetenz zu tun hat	9
Die Bedeutung von sozialen Spielregeln im Beruf.	10
Wie unterscheidet sich die Probezeit vom Rest der Ausbildung?	12
Worauf kommt es in der Probezeit besonders an?	14
Wie bewerten Ausbilder/innen die Probezeit von Azubis?	16
Schlüsselfaktor Sympathie	18
2. Der Countdown: Vor dem ersten Ausbildungstag	21
Das sollten Sie schon vor dem Ausbildungsbeginn recherchieren.	23
Die richtige Vorbereitung macht's	25
Gut organisiert – schon vor Ausbildungsbeginn	27
Der erste Arbeitstag	30
3. Top statt Flop - Gewinnend auftreten	31
Was den ersten Eindruck ausmacht.	32
Die Basics guter Umgangsformen.	42
Wie man sich bekannt macht	53
Distanz einhalten – auch wenn man sich super versteht	58
Passende Gesprächsthemen parat haben	63

4. Fettnäpfchen und Pannen vermeiden	77
Der souveräne Umgang mit Missgeschicken	78
Witze, Klatsch & Co.	85
Reviere von anderen Personen beachten	90
5. Sich ins Team integrieren	99
Das Unternehmen kennenlernen.	100
Teamplayer erwünscht	103
So fühlt man sich schnell als Teil des Teams	106
Sich in andere hineinversetzen können.	108
Die Balance zwischen Selbstdarstellung und Teamgeist halten.	118
6. Lernbereitschaft zeigen	121
Immer bereit sein, dazuzulernen	122
Flexibel im Tagesgeschäft reagieren.	126
Fehler von sich aus zugeben.	130
7. Konstruktiv mit Kritik umgehen	135
Kritik als Chance begreifen und annehmen.	136
Kritik selber aussprechen.	145
Feedbackgespräche nutzen.	150
8. Verantwortungsbewusstsein entwickeln	159
Sich mit dem Ausbildungsbetrieb identifizieren	160
Was hat das Erscheinungsbild mit dem Beruf zu tun?	166
Die Folgen des eigenen Handelns richtig einschätzen	179
9. Aller Anfang ist schwer - kein Grund, das Handtuch zu werfen	185
Keine Sorge, das geht auch anderen so.	186
Gute-Laune-Tipps für den Ausbildungsalltag.	190
Weiter so!	192
Über die Autorinnen	195
Stichwortverzeichnis	197